

**GBW-Wohnungen Linkstraße - Schaffung von
Ersatzparkplätzen während der Bauphase
Empfehlung Nr. 14-20 / E 01422 der
Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 24 -
Feldmoching - HasenbergI am 30.03.17**

Sitzungsvorlagen Nr. 14 – 20 / V 11658

Anlagen:

1. Empfehlung Nr. 14-20 / E 01422
2. Lageplan mit Stadtbezirkseinteilung

**Beschluss des Bezirksausschusses des 24 . Stadtbezirkes Feldmoching-HasenbergI
vom 19.06.2018**

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Die Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 24 - Feldmoching-HasenbergI. hat am 30.03.2017 die anliegende Empfehlung Nr. 14-20 / E 01422 (Anlage 1) beschlossen.

In der Empfehlung wurden mögliche Parkprobleme im Zuge der Nachverdichtung der GBW Wohnanlage in der Linkstraße angesprochen, die während der Bauphase durch das temporäre Wegfallen notwendiger Stellplätze durch die Mieterinnen und Mieter befürchtet werden.

Da es sich um eine Empfehlung einer Bürgerversammlung handelt, muss diese nach Art. 18 Abs. 4 Satz 1 GO und § 2 Abs. 4 Satz 1 Bürger- und Einwohnerversammlungssatzung vom Stadtrat bzw. Bezirksausschuss und gemäß § 9 Abs. 4 Bezirksausschusssatzung vom Bezirksausschuss behandelt werden.

Zuständig für die Behandlung ist der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes Feldmoching-HasenbergI. Die Empfehlung beinhaltet ein Geschäft der laufenden Verwaltung (Art. 37 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung i.V.m. § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates), da es sich um eine bauordnungsrechtlich zu behandelnde Thematik handelt und die Angelegenheit stadtbezirksbezogen ist.

Der Beschluss des Bezirksausschusses hat gegenüber der Verwaltung lediglich empfehlenden Charakter.

Zur Information des Bezirksausschusses des 24. Stadtbezirkes führt das Referat für Stadtplanung und Bauordnung Folgendes aus:

Die Empfehlung, initiiert durch die Mietergemeinschaft Linkstraße, bezieht sich auf ein Nachverdichtungsprojekt eines privaten Investors. Demnach ist beabsichtigt, die bestehende Wohnanlage nördlich der Dülferstraße, östlich der Linkstraße, südlich der Harpprechtstraße und westlich der Schleißheimer Straße grundlegend zu sanieren und zu ergänzen. Im Rahmen eines Vorbescheides wurde ein zusätzliches Wohnraumpotenzial von zirka 200 Wohnungen, z.B. durch Überbauungen bisher oberirdischer Stellplatzanlagen ermittelt. Die Bestandsbebauung mit 392 Wohnungen soll dabei weitestgehend erhalten werden. Um für die baulichen Ergänzungen mit Wohnnutzung, einer neuen Kindertagesstätte sowie einer Aufwertung der Außenanlagen mit Verlegung von Stellplätzen in eine künftige Tiefgarage eine optimale Lösung zu finden, wurde in Abstimmung mit der Landeshauptstadt München ein städtebaulicher und landschaftsplanerischer Wettbewerb ausgelobt. Das Preisgericht dazu tagte am 15.09.2017 und hat den Entwurf von Querkraft Architekten, Wien, mit Rajek Barosch Landschaftsarchitekten, Wien als 1. Preis prämiert. Dieser Entwurf bedarf aber noch Überarbeitungen und wird derzeit mit weiteren Stellen abgestimmt.

Dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung liegt bislang kein Bauantrag vor, über den eingeschätzt werden könnte, in welchem Umfang die Befürchtung der Mietergemeinschaft eines temporären Verlustes von PKW-Stellplätzen während der Bauarbeiten zutreffend sind. Erfahrungsgemäß kann bei solchen Maßnahmen von einem abschnittswisen Vorgehen ausgegangen werden, so dass immer nur ein Teil der Stellplätze umzudisponieren wäre, bis schließlich die Tiefgarage insgesamt fertig gestellt wäre. Die Zuständigkeit zum Nachweis einer ausreichenden Zahl von Stellplätzen auch während der Bauphase liegt grundsätzlich beim Bauherrn. Dazu sind vorrangig auch Möglichkeiten auf dem eigenen Grundstück zu untersuchen. Zu gegebener Zeit, d.h. im Rahmen des Antragsverfahrens wird das Referat für Stadtplanung und Bauordnung zu diesem Thema dann einen Austausch mit dem Antragsteller führen.

Der Empfehlung Nr. 14-20 / E 01422 der Bürgerversammlung des 24. Stadtbezirkes Feldmoching-HasenbergI am 30.03.2017 kann nur nach Maßgabe der vorstehenden Ausführungen entsprochen werden.

Der Korreferentin, Frau Stadträtin Rieke und dem zuständigen Verwaltungsbeirat, Herrn Stadtrat Zöllner, ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag der Referentin

Ich beantrage Folgendes:

1. Von der Sachbehandlung - laufende Angelegenheit (§ 22 GeschO) - wird Kenntnis genommen, wonach das Referat für Stadtplanung und Bauordnung bezüglich möglicher Parkprobleme im Zuge der Nachverdichtungsmaßnahme beim Baugenehmigungsverfahren hierzu einen Austausch mit dem Antragsteller führen wird.
2. Die Empfehlung Nr. 14-20 / E 01422 der Bürgerversammlung des 24. Stadtbezirkes Feldmoching-Hasenberg am 30.03.2017 ist damit gemäß Art. 18 Abs. 4 der Gemeindeordnung behandelt.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 24 Feldmoching-Hasenberg der
Landeshauptstadt München

Der/Die Vorsitzende

Die Referentin

.....

Prof. Dr.(I) Merk
Stadtbaurätin

IV. WV Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3

zur weiteren Veranlassung.

zu IV.

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdruckes mit dem Original wird bestätigt.
2. An den Bezirksausschuss 24
3. An das Direktorium HA II/V2 – BA-Geschäftsstelle Ost (1x)
4. An das Direktorium HA II/V3
5. An das Direktorium Dokumentationsstelle
6. An das Revisionsamt
7. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA I
8. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA II
9. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA III
10. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA IV
11. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3
mit der Bitte um Kenntnisnahme.
12. Mit Vorgang zurück zum Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA 42V
zum Vollzug des Beschlusses.

Am

Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3

Anlage 1
30

Bürgerversammlung des 24. Stadtbezirkes am 30. 03. 2017

Bitte diesen Wortmeldebogen vollständig und gut leserlich ausfüllen!

~~Anfrage~~ (keine Abstimmung; Sie erhalten eine Antwort von den anwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Landeshauptstadt München während der Bürgerversammlung oder, falls nicht möglich, eine Antwort des Oberbürgermeisters / der Verwaltung)

Antrag (Abstimmung am Ende der Bürgerversammlung; bei Zustimmung Prüfung durch die Stadtverwaltung und Behandlung im Stadtrat / Bezirksausschuss)

Ich möchte meinen Beitrag selbst vortragen / vortragen lassen .

Betreff (bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen und den Betreff auf der Rückseite wiederholen)

Parksituation während Bauphase der Verdichtung

Persönliche Angaben (bitte Druckbuchstaben)

Name: Vorname:

Straße, Nr.: PLZ:

Staatsangehörigkeit: Telefon / E-Mail (freiwillig):

Ich bin damit einverstanden, dass die Landeshauptstadt München meinen umseitigen Antrag einschließlich evtl. beigefügter Unterlagen im Internet ohne Nennung meines Namens und sonstiger persönlichen Angaben veröffentlicht. Ich sichere zu, dass ich hinsichtlich der von mir zur Verfügung gestellten Unterlagen Inhaber aller erforderlichen Rechte bin und dass durch die Veröffentlichung dieser Unterlagen durch die Landeshauptstadt München keine gesetzlichen Vorschriften oder Rechte Dritter verletzt werden.

Unterschrift

Wohnen Sie im Stadtbezirk?

Ja Nein

Haben Sie einen Gewerbebetrieb bzw. eine berufliche Niederlassung im Stadtbezirk?

Ja Nein

Sind Sie Vertreter/-in einer Einrichtung im Stadtbezirk?

Ja Nein Welche:

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen des Wortmeldebogens die nachfolgenden Hinweise:

Antrag oder Anfrage?

Bitte überlegen Sie, ob Ihr Anliegen stattdessen mittels eines formellen Antrags an die Bürgerversammlung nicht auch durch eine in der Behandlung weniger zeitaufwändige und kostengünstigere Anfrage eingebracht werden kann.

Persönliche Wortmeldung?

Möchten Sie sich nicht selbst zu Wort melden, wird lediglich eine Zusammenfassung Ihres Antrages / Ihrer Anfrage unter Nennung Ihres Namens verlesen.

Anlagen?

Wenn Sie einen Anhang zu Ihrem Antrag / Ihrer Anfrage mitgebracht haben, fügen Sie diesen bitte bei.

Rechtliche Vertretung?

Das Recht zur Mitberatung in der Bürgerversammlung kann nur persönlich ausgeübt werden. Sie können sich daher nicht rechtlich vertreten lassen.

Textfeld für Ihr Anliegen

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Parksituation während Bauphase der Verdichtung

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

siehe Anfrage

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt

Textfeld für Kontaktdaten 

Anlage 1



30. März 2017

BA-Geschäftsstelle Nord
Zu Hd. Herrn Markus Auerbach
Ehrenbreitsteinerstraße 28a
80993 München

Antrag Bürgerversammlung zur Parksituation GBW Wohnungen

Sehr geehrter Herr Auerbach,

die im Zuge der Nachverdichtung erfolgende Auflösung der Parkplätze und Parkgaragen in der Bauphase erfordert eine Planung für vorübergehende Stellplatzmöglichkeiten. Da sich die Bauzeit sicher über mehrere Jahre erstreckt ist es dringend erforderlich für ca. **150 PKW** Ersatzparkplätze zu schaffen. Da rund um unsere Wohnanlage nur einzelne freie Laternenparkplätze vorhanden, sind ist es sicher nicht zu viel verlangt, dass sich bereits jetzt im Vorfeld Gedanken darüber gemacht werden müssen.

Da ich als Vorsitzender der Mietergemeinschaft schon mehrfach darauf angesprochen worden bin, habe ich mir auch Gedanken darüber gemacht.

Es könnte z. B. ein Teil des Dülferfestplatzes dafür freigegeben werden oder auch der mittlere Grünstreifen in der Schießheimerstrasse oder aber auch das obere Stockwerk des Mira-Parkhauses. Nur sollte diese Planung rechtzeitig und vor Baubeginn abgeschlossen sein. Es wäre schön, wenn ich für unsere Mietergemeinschaft, von den Plänen Bescheid bekäme.

Mit freundlichen Grüßen

1. Vorsitzender
Mietergemeinschaft

Anlage 2



